

**Datum:** 20.03.2019  
**Medium:** Bayerischer Rundfunk (BR)  
**Autor:** Bernd Kellermann

© 2019 BR– Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ohne vorherige Rücksprache ist verboten.



<https://www.br.de/nachrichten/br-bayern-trend-umfrage-archiv,RES5yRW>

## **Fritz-Koenig-Refugium bei Landshut muss erhalten bleiben**

Das Gebäude-Ensemble des Bildhauers Fritz Koenig auf dem Ganslberg bei Landshut muss als Denkmal erhalten bleiben. Das entschieden Vertreter des Freistaates Bayern und der Stadt Landshut bei einem "Runden Tisch". Ein Verkauf ist damit ausgeschlossen.

Das Ensemble der Wohn-, Atelier- und Pferdezuchtbauten des Bildhauers Fritz Koenig auf dem Ganslberg bei Landshut muss nach dem Willen des Freistaats Bayern und der Stadt Landshut als Denkmal erhalten bleiben. Ein Verkauf der Gebäude, wie er nach dem Tod des Bildhauers vor zwei Jahren im Raum stand, ist vom Tisch. Darüber herrschte Einigkeit bei einem nicht-öffentlichen "Runden Tisch" unter der Leitung von Kunstminister Bernd Sibler (CSU) am Dienstagabend. Aus Teilnehmerkreisen erfuhr der Bayerische Rundfunk am Mittwochvormittag, dass über Details des Erhalts im Herbst weiter verhandelt wird.

### **Hochkarätige Teilnehmer**

Diskutiert haben an dem "Runden Tisch" im Kunstministerium dem Vernehmen nach sieben Persönlichkeiten: Neben Minister Sibler auch Landshuts Oberbürgermeister Alexander Putz (FDP), Niederbayerns Regierungspräsident Rainer Haslbeck, der Kunstexperte Alexander Rudigier, der Koenig-Freund und Dokumentarfilmer Dieter Wieland sowie Vertreter der zerstrittenen Fritz-und-Maria-Koenig-Stiftung und des Freundeskreises Fritz Koenig. Der Leiter des Landesamts für Denkmalpflege, Generalkonservator Prof. Mathias Pfeil, war aus persönlichen Gründen verhindert. Nach dem "Runden Tisch" zeigte sich Kunstminister Sibler erfreut über den Ausgang:

"Ziel des Gesprächs war, alle Beteiligten einmal zusammenzubringen. Gemeinsam wurde begonnen, mögliche Handlungsoptionen für die weitere Verwendung der Liegenschaft Ganslberg auszuloten. Wir stehen am Anfang eines Prozesses, dessen Ergebnis noch niemand kennt." Bernd Sibler (CSU), bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst.

### **Konzept für die Erhaltung und Nutzung der Gebäude benötigt**

Nun geht es darum, Geld für die Erhaltung des Ensembles aus den 60er Jahren zu sammeln. Diese Aufgabe fällt vor allem den beiden Vereinen zur Erinnerung an Fritz Koenig zu. Ziel ist es nun, ein Konzept für die Erhaltung und Nutzung der Gebäude zu entwickeln. Landshuts Oberbürgermeister Alexander Putz (FDP) unterstrich, die Erhaltung der Gebäude am Ganslberg sei für die Stadt zu jedem Zeitpunkt im Vordergrund gestanden. Putz wies Kritik an der Räumung des Anwesens nach dem Tod des Bildhauers zurück:

**Datum:** 20.03.2019  
**Medium:** Bayerischer Rundfunk (BR)  
**Autor:** Bernd Kellermann

© 2019 BR– Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ohne vorherige Rücksprache ist verboten.

"Die gesamte Einrichtung durfte gar nicht in dem einsam gelegenen Anwesen bleiben. Alle Stücke wurden ordnungsgemäß eingelagert. Die originale Situation wurde umfangreich fotografisch dokumentiert, so dass die Einrichtung jederzeit wieder originalgetreu aufgestellt werden kann." Alexander Putz (FDP) - Oberbürgermeister von Landshut



Fritz und Maria Koenig vor "The Sphere" im Jahr 1972. Das Werk wurde bei den Terroranschlägen auf das World Trade Center schwer beschädigt.

### **Umfangreiche Sammlung des Bildhauers ist Millionen wert**

Der Streit über die Nutzung der Bauten auf dem Gansberg war kurz nach dem Tod des weltbekannten Bildhauers im Februar 2017 ausgebrochen, als einzelne Möbelstücke aus dem Wohngebäude zur Versteigerung angemeldet wurden. Diese Versteigerung wurde im letzten Moment abgesagt. Allein die umfangreiche Sammlung afrikanischer Kunst wurde von Christie's in London auf einen Wert von rund 65 Millionen Euro taxiert.

### **Fritz Koenig gilt als einer der bedeutendsten Bildhauer**

Fritz Koenig gilt als einer der bedeutendsten Bildhauer des 20. Jahrhunderts und wird in einem Atemzug mit Henry Moore und Alberto Giacometti genannt. Sein bekanntestes Werk ist die Kugelkaryatide auf der Plaza des World Trade Centers in New York, die den Terroranschlag vom 11. September 2001 schwer beschädigt überstanden hat.